

auch zwölff Stunden/wie dann auß Plinio, Palladio vnd Ptolomæo, vnd auß der heiligen Schrift zu sehen ist. Darvon dann nicht allein Christus sagt/ Johann. am 11. Capitel. Sind nicht des Tages zwölff Stunden? Sondern man solches auch auß dem Exempel Matth. am 20. vom Haußvatter vnd Arbeitern im Weinberge/klarlichen sehen mag vnd kan. Dann dieser gehet am Morgen frü auß/das ist/ vmb der Sonnen Auffgang / Tagelöhner inn seinen Weinberg zubesstellen vnd zu dingen. Darnach sagt der Text / daß er auch außgegangen sey vmb die dritte Stund/welche vnser neundte Stund Vormittag ist/oder wanns bey vns auff der kleinen oder halben Uhr Vormittag Neune schlägt. ³ Zum dritten/so sey er auch außgegangen vmb die sechste Stund/welche in vnser zwölffte Stund fällt/wanns Mitten Tage bey vns auff der kleinen Uhr ist. ⁴ Er sey zum vierdten auch außgegangen vmb die neundte Stund/ist bey vns die dritte Stund/oder ein wenig darüber / Nachmittag gegen dem Abend. ⁵ Endlichen/so sey der Haußvatter auch außgegangen/noch mehr andere Arbeiter / so den ganzen Tag müßig gestanden/vnd nichts zu arbeiten gehabt/vmb die eylffte Stund / vnd habe sie auch in den Weinberg bestellt/ vnd darein geschickt/welche eylffte Stund vnser fünffte Stund auff den Abend ist. Allhier mercke nun/das Christus diese Gleichnuß geredt hat im 33 Jahr seines Alters/den 22 Martij / da die Sonne in den 11 Grad des Widens gangen.

Item/Matth. 27. vnd Marci am 15 Capitel/hat Christus vnser Seligmacher/den 3 Aprilis/nach seiner Geburt im 34 Jahr/diese wort gesprochen: Mein Gott/mein Gott/warumb hast du mich verlassen/da die Sonne in dem 22 oder 23 Grad des Widens gangen/in der neundten Stund am Tag/da es bey vns auff der gemeinen kleinern Uhr vmb halb Vier